

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **5/6 (1885)**

Heft 16

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. VI.

ZÜRICH, den 17. October 1885.

N^o 16.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für
alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.		1:3 Sand	1:6 Sand
Zugfestigkeit per cm ²		kg 27	kg 11
Druckfestigkeit „		„ 200	„ 86,6
28 Tag-Probe.			
Zugfestigkeit		kg 35	kg 18,2
Druckfestigkeit		„ 317	„ 127,7



Differenzial-Flaschenzüge

Weston's Patent

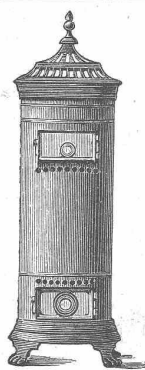
durch neue Kettenführung derart verbessert, dass
sich bei Anzug in beliebigem Winkel, selbst hori-
zontal, die Kette in Folge von Verdrehung nicht
stecken kann.

Mit Seilbetrieb, Neu!

Dieses System ist namentlich für grosse Hub-
höhen, wie z. B. bei Hochbauten sehr zu em-
pfehlen. (Mag 1097 Z)

Wie bei den Ketten-Flaschenzügen bleibt auch
hier die Last ohne besondere Bremsvorrichtung
schwebend und kann nicht zurückfallen, selbst
wenn das Seil plötzlich losgelassen wird.

G. L. TOBLER & Co. in St. Gallen.



Patentirte Ventilations-Füllöfen

mit und ohne Vorrichtung für continuirlichen Brand
von (O 131 H)

SCHNELL & SCHNECKENBURGER, Nachfolger,
Oberburg bei Burgdorf.

Im In- und Auslande rühmlichst bekannt und viel-
fach prämiert, besitzen folgende Hauptvorteile:

Enorme Heizkraft, geringerer Brennstoff-Verbrauch
als bei allen bisherigen Systemen. Gesunde Wärme-
abgabe. Elegantes hübsches Aeussere. Billige Preise.
34 verschiedene Nummern mit Blechmantel- und
Kachelumhüllung. Auf Wunsch Kacheln nach Zeich-
nung: Familienwappen, Namenszüge etc. (M 1597 Z)
Prospecte und Preiscurants gratis und franco.

Die amerikanischen Mineralschmieröle

Marke „Pioneer“

in Europa einzig importirt durch

Fr. Speth & Co., J. Bärenklau's Nachf., Antwerpen

zeichnen sich durch vollkommene Reinheit und Schmierfähigkeit aus.

Dépôt in Basel; verschiedene Qualitäten, für Maschinen jeder
Art geeignet.

Die Vertreter:

GEBR. REICHLIN, Zürich.

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Produktions-
fähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer pro Jahr. — Niederlagen an allen
bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869.

Ausgezeichnete Leistung

Wien 1873.

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879.

Goldene Medaille

Arnheim (Holland) 1879.

(M-455-Z)



Goldene Staatsmedaille.

Düsseldorf 1880.

Isolirschrift

Schlechtester Wärme- und Schallleiter.

Muster und Prospekte mit Atte-
sten der ersten Architecten franco
durch die Fabrik: (M 234 Z)

L. Pfenninger-Widmer,

Wipkingen bei Zürich.

Ingenieur-Stelle

offen in einer Maschinenfabrik der
Ostschweiz. Offerten unter Chiffres

L. M. 900 an (Mag 1766 Z)

Rudolf Mosse, Zürich.

Baugyps

von bedeutender Festigkeit



(M 1293 Z)

Diplom 1883.

liefert die Gypsfabrik von
BERTSCHINGER, Lenzburg.

Goldene Medaille
Düsseldorf 1880
Collectiv-Ausstellung
von Siegen.

SEILBAHNEN

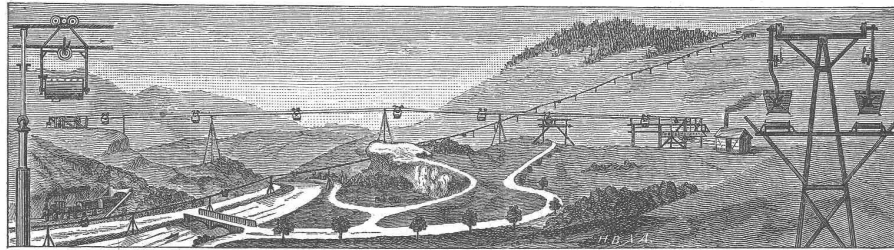
System **Otto**, patentirt und verbessert.

Constructeur: **J. Pohlig**, Ingenieur, **Siegen**.

Mehr als 250 Installationen im Betrieb.

Für den Transport von Steinkohle, Coaks, Erz, Schlacke, Kalkstein, Kalk, Cement, Backstein, Sand, Holz, Getreide, Rüben etc. etc.

Überall anwendbar, vom



Terrain unabhängig.

Goldene Medaille
Frankfurt a/M.
1881.

Diese Bahnen bieten das beste und vortheilhafteste Mittel für den Transport grösserer Quantitäten und sind für jede Entfernung und für Gefälle von 50 % gebaut unter Garantie für guten Betrieb und solide Ausführung.

General-Vertreter für die Schweiz und Italien

FRITZ MARTI

Mailand

3. Via San Protaso 3

Winterthur.

(M-1151-Z)

Paris

59 Rue de Provence 59

Enge.

Bauausschreibung.

Die Gemeinde Enge eröffnet hiermit Concurrenz für Erstellung von zwei Seebadanstalten.

Reflectanten können das bezügliche Bauprogramm von der Gemeinderathskanzlei beziehen. (O F 9199) (M 1728 Z)

Enge, den 1. October 1885.

Der Gemeinderath.

Diplom der schweizerischen Landesausstellung in Zürich 1883.

**Cementröhrenformen,
Formen für Canäle, Schächte etc.**

Liefert als Specialität mit Garantie die älteste Fabrication der Schweiz (M 1711 Z)

H. KIESER in Zürich.

Preiscurants stehen zu Diensten.

Riunione Adriatica di Sicurtà

Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet im Jahre 1838 mit Hauptsitz in Triest und Rom.

Grundcapital	Fr. 8,250,000. —
Capitalreserve	„ 1,279,698. 10
Prämienreserve in allen Branchen	„ 16,966,758. 87
Prämien-Einnahme für Elementar-Versicherungen im Jahre 1882	„ 18,129,146. 02
Seit Bestehen der Gesellschaft bezahlte Schäden	„ 272,464,802. 87

Zum Abschlusse von Versicherungen empfiehlt sich den HH. Fabrikanten und Industriellen zu festen und billigsten Prämien, sowie loyalsten Bedingungen

die Hauptagentur für den Ct. Zürich:

J. Rud. Peyer, Schifflande 32¹, Zürich.

Wer zweckmässig annonciren will,
d. h. seine Anzeigen in effectvoller Form durch die für den jeweiligen Zweck

erfolgreichsten Blätter

zu verbreiten beabsichtigt, wende sich an die allgemein bekannte leistungsfähige Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse,

Schifflande 32 (am See) Zürich Schifflande 32 (am See).

Dieses Institut steht mit allen Zeitungen und Fach-Zeitschriften in intemem Geschäftsverkehr und ist vermöge seiner grossen Umsätze mit den Zeitungen in der Lage, die

günstigsten Conditionen

zu gewähren. — Zeitungs-Cataloge sowie Kosten-Anschläge gratis.

Commandite.

In eine gut montirte und in bestem Gang befindliche Ziegelei sucht man einen **Commanditaire**. Hypothekargarantie je nach der Höhe der Commandite-Summe. (M 1720 Z) (O F 9181) Offerten befördern sub Chiffre O 9181 Z Orell Füssli & Co., Zürich.

Offene Buchhalterstelle

für ein grösseres Geschäft wobei bautechnische Kenntnisse grössere Berücksichtigung finden. Eintritt 1. Januar nächsthin. Anmeldungen unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, mit Zeugnissen belegt nimmt unter Chiffres US 420 bis 31. October nächsthin entgegen die Annoncen-Expedition **Orell, Füssli & Co., Bern.** (O H 420) (M 1730 Z)

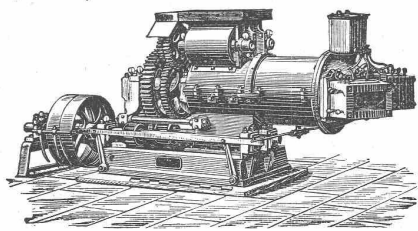
Steinzeug-Röhren

von 5 bis 60 centm. U.W. nebst allen Fagonsstücken Canal-Sohl-Steine, Schaaalen, Einlass- u. Scheitel-Stücke, Strassen- u. Hof-Sinkkasten, Sand- u. Fett-Fänge, Syphons zu Canalisationen, Wasser- u. Abortleitungen, in anerkannt vorzüglicher Qualität aus der Fabrik von **I. F. Espenschied** in Friedrichsfeld in Baden liefert der General-Vertreter für die Schweiz **T. Sponagel** in Zürich.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



(M 500/12 B)

empfehlen ihre

Pressen für

Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 1549 Z)

Diplom 1883.

Rippenheizöfen

(O F 8919)

Zeichnungen gratis.

für Kirchen und Säle, mit bester Chamottefütterung, empfiehlt

R. BREITINGER, Heizeinrichtungen, Bleicherweg-Zürich.

ALBERT FLEINER, Cementfabrik,

Aarau.

Prima Roman-Cement Grenoble-Qualität höchster Bindekraft, natürlicher und künstlicher Portland-Cement beliebiger Bindezeit, hydraulischer Kalk, Garantie für absolute Zuverlässigkeit aller Fabricate. (O F 8452 Z) (M 1240 Z)